

BQ41	TV Refrath- B-Jugend				16.06.02	16.45
11	Bärwinkel, Sven	3		8	Todtenhöfer, Jens	6
9	Gier, Dominik	0				
19	Grunenberg, Alexander	4				
7	Jarosch, Paul	3				
3	Jarosch, Thomas	2				
6	Kluth, Jens	1				
5	Nielsen, Thorben	3		1	Wedde, Andreas	
21	Schoo, Dennis	6		12	Radke, Jörg	1.-50.
						28 0
	0 : 1	Bärwinkel	1		12 : 13	15
	1 : 1	13	0		13 : 13	13
	2 : 1	13	-1		13 : 14	Nielsen
	3 : 1	2	-2		13 : 15	Grunenberg
	3 : 2	Kluth	-1		14 : 15	11
	4 : 2	2	-2		14 : 16	Nielsen
	4 : 3	Bärwinkel	-1		14 : 17	Todtenhöfer
	4 : 4	Schoo	0		15 : 17	8
	4 : 5	Bärwinkel	1		15 : 18	Grunenberg
	4 : 6	Jarosch,T.	2		16 : 18	2
	5 : 6	13	1		16 : 19	Grunenberg
	5 : 7	Schoo	2		16 : 20	Todtenhöfer
	5 : 8	Nielsen	3		17 : 20	13
	6 : 8	13	2		17 : 21	Todtenhöfer
	6 : 9	Schoo	3		17 : 22	Todtenhöfer
	6 : 10	Schoo	4		18 : 22	2
	6 : 11	Jarosch,T.	5		Gier 2 min	
	7 : 11	13	4		19 : 22	13
	7 : 12	Jarosch,P.	5		19 : 23	Jarosch,P.
	8 : 12	13	4		19 : 24	Schoo
	8 : 13	Jarosch,P.	5		20 : 24	13
	9 : 13	13	7m	4	20 : 25	Grunenberg
	10 : 13	6		3	20 : 26	Todtenhöfer
	11 : 13	11		2	21 : 26	6
	:		0		21 : 27	Todtenhöfer
	:		0		22 : 27	2
	:		0		22 : 28	Schoo
	:		0		23 : 28	11
	:		0		24 : 28	14
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	
	:		0		:	

Mit einem sicheren 28:24(13:11)- Sieg gegen den TV Refrath, sicherte sich die Mannschaft den inoffiziellen Titel des Kreismeisters. Da die Qualifikation bereits letzte Woche, mit dem gewonnenen Halbfinale, unter Dach und Fach gebracht wurde, kamen heute, vorwiegend die "Reservisten" zum Einsatz. So war es auch nicht verwunderlich dass die wild zusammengewürfelte Mannschaft erst einmal Schwierigkeiten hatten, ins Spiel zu kommen. Nach etwa fünf Minuten war aber die Findungsphase vorbei und die Mannschaft konnte der Partie ihren Stempel aufdrücken. Insbesondere Thomas Jarosch rackerte in der Abwehr und bekam diese immer besser in den Griff. In der zweiten Halbzeit konnten die Refrathener noch einmal ausgleichen, ehe die Abwehr kaum noch Möglichkeiten für die Gastgeber zuließ. Gegenstoss um Gegenstoss konnte man nun laufen, was den Gegner zunehmend demoralisierte. So konnte man dann auch den wohl schönsten Treffer in der Qualifikation feiern, als Jens Todtenhöfer einen doppelten Kempa-Trick zum 27:21 erzielte, den Alexander Grunenberg und Dennis Schoo vorbereiteten. In den Schlussminuten konnte Refrath noch etwas Ergebniskosmetik betreiben und auf vier Tore verkürzen.

CQ13	Longericher SC - C-Jugend				15.06.02	16.30
1	Breitmar, Fabian					
2	Metzemacher,Max	5		11	Klöcker, Daniel	
3	Hensing, Jakob	1		12	Jackmuth, Stefan	
4	Francke, Mike	1		13	Krewer, Patrick	2
5				14	Tebbe,Lukas	2
6	Kirberg, Thilo	4				
7	Richter, Fabian	6				
8						
9	Müser, Dominic	3				
10	Döring, Vincent					

						24	0
	0 : 1	Kirberg	1		9 : 13		4
	1 : 1		0		9 : 14	Francke	5
	2 : 1		-1		10 : 14		4
	2 : 2	Kirberg	0		11 : 15	Metzemacher	4
	2 : 3	Kirberg	1		11 : 16	Richter	5
	2 : 4	Hensing	2		11 : 17	Richter	6
	2 : 5	Metzemacher	3		11 : 18	Krewer	7
	2 : 6	Müser	4		11 : 19	Richter	8
	3 : 6		3		11 : 20	Krewer	9
	3 : 7	Tebbe	4		12 : 20		8
	4 : 7		3		13 : 20		7
	4 : 8	Metzemacher	4		13 : 21	Müser	8
	5 : 8		3		14 : 21		7
	5 : 9	Müser	4		14 : 22	Metzemacher	8
	5 : 10	Richter	5		14 : 23	Richter	9
	5 : 11	Tebbe	6		14 : 24	Metzemacher	10
	6 : 11		5		:		0
	7 : 11		4		:		0
	7 : 12	Kirberg	5		:		0
	8 : 12		4		:		0
	8 : 13	Richter	5		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0
	:		0		:		0

Mit einem deutlichen 24 :14 (14:9) Sieg gegen den Longericher SC sicherte sich die C-Jugend des TSV Bayer Dormagen die Qualifikation für die Oberliga. Aus einer starken Abwehr, die selbst bei einer zweifachen Überzahl des Gegners kein Tor zuließ, wurden diszipliniert nach vorne gespielt, wobei anfangs aus Nervosität noch zu viele Chancen vergeben wurden, spielen doch in der TSV-Jugend drei ehemalige Longericher. Nachdem sich die Anfangsnervosität jedoch gelegt hatte, setzten sich die TSVer Tor um Tor ab und führten zur Halbzeit mit fünf Toren. In der zweiten Halbzeit ließen die TSV-Jugendlichen nicht nach und setzen sich letztendlich deutlich mit 10 Toren ab. Erfreulich war neben der spielerischen Disziplin die mannschaftliche Geschlossenheit und der unbedingte Siegeswille. Nur mit einer solchen Einstellung kann man in der Oberliga bestehen.

